

Nachname, Vorname :

Anschrift:

PLZ Ort:

Telefon:

Imkerverein / Bienenzuchtverein:

Imkerverband Rheinland e.V.
 Geschäftsstelle
 Postfach 1631
 56706 Mayen

Antrag auf Förderung einer Honiguntersuchung aus den Mitteln des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Gemeinschaft

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit beantrage ich die Förderung einer Honiguntersuchung aus Mitteln des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Gemeinschaft.

Mit der Übernahme meines Kostenanteils – gemäß den geltenden EU-Richtlinien/Landesrichtlinien Nordrhein-Westfalen - an der gewünschten Honiguntersuchung bin ich einverstanden.

.....
 Ort, Datum

.....
 Unterschrift

Vermerk des Imkerverband Rheinland e.V.:

Die Honiguntersuchung wurde in die Förderung aufgenommen <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Nummer:	Weiterleiten Begleitschein an FBI am:	Hdz./Datum
---	---------	---------------------------------------	------------

Begleitschein zur Honig-Probeneinsendung für Imker aus Nordrhein-Westfalen im Rahmen der EU-Förderung an das DLR/fachzentrum Bienen und Imkerei Mayen

Im Bannen 38-54, 56727 Mayen - ☎ 02651.960 531 (Frau Renner, Frau Froembgen)

Name, Vorname:	
Straße, HsNr:	
PLZ Ort:	
Kreis:	
Telefon / Telefax:	

Gewünschte Untersuchung bitte ankreuzen:

Probenmenge	Untersuchungsart	Preis der gewünschten Honiguntersuchung ohne Zuschuss aus EU-/Landesförderung NRW (Stand 12/2010)
Mindestmenge 250g	<input type="checkbox"/> Teilanalyse	23,80 €
	<input type="checkbox"/> Vollanalyse	65,45 €
Mindestmenge 500g	<input type="checkbox"/> Teilanalyse mit Rückstandsanalyse	95,20 €
	<input type="checkbox"/> Vollanalyse mit Rückstandsanalyse	136,85 €

Zur Charakterisierung der Honige ist die Angabe des Standortes der Bienenvölker, von denen der zu untersuchende Honig stammt, nötig:

Standplatz der Bienenvölker (evt. Wanderstandplatz)			
PLZ Ort:		Kreis:	
Erntedatum:		Wurden die Bienenvölker im Betriebsjahr gewandert:	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

Ich versichere, dass

- mein 1. Wohnsitz in Nordrhein-Westfalen liegt,
- die eingesandte Probe aus eigener Ernte stammt und
- der zu untersuchende Honig von dem oben beschriebenen Bienenstandort/Wanderstandort geerntet wurde.

Ort, Datum

Unterschrift

Freiwillige Angaben für statistische Zwecke (werden vertraulich/anonym behandelt)

Ich bin geboren und imkere seit Jahren.

Völkerzahl im Betriebsjahr 20 :	Honiggewinnung / Honigpflege		
		Überwiegend alleine	Mit Hilfe
<input type="checkbox"/> Hobby			
<input type="checkbox"/> Nebenerwerb	Ernten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Haupterwerb	Schleudern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Pflegen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Magazinimkerei	Verkaufen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Hinterbehandlungsbeuten	Honigvermarktung (überwiegend)		
<input type="checkbox"/> sonstige:	Direktvermarktung	<input type="checkbox"/>	
	Wiederverkäufer	<input type="checkbox"/>	
	Abfüllstellen	<input type="checkbox"/>	
	nur Eigenbedarf	<input type="checkbox"/>	